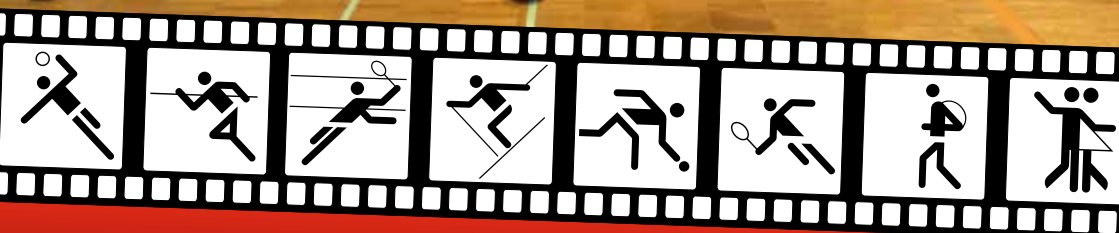
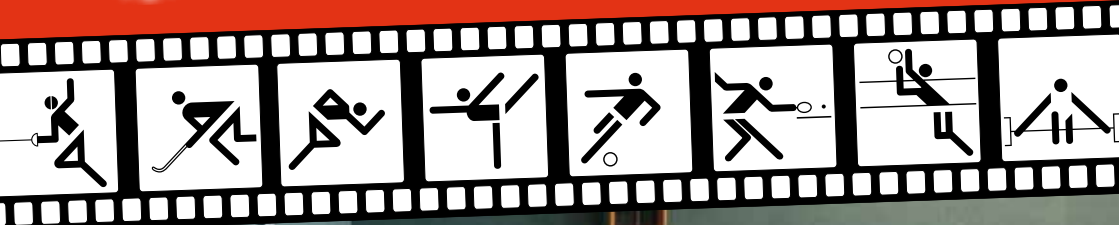




im Fokus

Vereinszeitschrift der TSG 1861 Kaiserslautern



**BEST
DEAL**

INKLUSIVE:
• 5 JAHRE GARANTIE¹
• 3 INSPEKTIONEN²



Abbildung zeigt Sonderausstattungen

Der **OPEL ADAM**

SO EINZIGARTIG WIE DU

ADAM&YOU.



Wir leben Autos.

- Setz Dich in Szene
- Individuell und charismatisch
- First-in-Class-Innovationen
- Immer auf dem neuesten Stand

Bei uns ab €
zzgl. Überführungskosten

11.500,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts/außerorts/kombiniert/CO₂-Emission,
kombiniert in g/km: 7,3-6,5/4,4-4,2/5,5-5,0/129-118. Effizienzklasse: D-C

¹Händleriegengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. ²Drei Inspektionen gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

Reservieren Sie sich Ihren Probefahrt-Termin!

autohübner^{GmbH}

67657 Kaiserslautern
Mainzer Str. 101
Tel. 06 31/34 131-0
www.auto-huebner.de

Liebe TSG'ler,

letztes Jahr zur gleichen Zeit hat Monika Frenger an der Wahl zur Sportlerin des Jahres 2012 teilgenommen und den hervorragenden 2. Platz errungen. Und auch dieses Jahr wurde Monika wieder zur Wahl nominiert. Dies alleine ist bereits eine bemerkenswerte Leistung. Natürlich hoffen wir, dass es dieses Jahr für das obere Treppchen reichen wird. Die Entscheidung wird am 12. März 2014 bei der offiziellen Veranstaltung der Rheinpfalz im Fraunhofer-Zentrum bekannt gegeben. Die Stimmen sind abgegeben und so drücken wir fest die Daumen.

Leider bereitet uns das Dach der Halle II Sorgen. Infolge von Undichtigkeiten wurde das Dach provisorisch abgedichtet. Dabei wurde aber auch festgestellt, dass die Schäden am Dach tiefergehend sind und damit umfassendere Sanierungen notwendig werden. Auf Basis einer eingehenden Prüfung der statischen Gegebenheiten müssen die Optionen geprüft werden. Neben den Renovierungsarbeiten werden auch die Entsorgungskosten für das derzeitige Dach ins Kontor schlagen.

Aber auch von anderer Seite kommen wir zunehmend unter Kostendruck: Unsere Kosten für Gas sind stark gestiegen. Die Gründe hierfür müssen wir analysieren und geeignete Gegenmaßnahmen treffen.

Große Bitte an alle Sportler: Bitte achtet darauf, dass beim Verlassen der Anlage die Heizkörper in den Umkleidekabinen herunter gedreht und die Fenster geschlossen sind.

Gut, dass der Verein in den vergangenen Jahren vorausschauend und sparsam gewirtschaftet hat und wir dadurch überhaupt erst in der Lage sind, diese Herausforderungen angehen zu können.

Dies belegt aber auch die Notwendigkeit zur weiteren konsequenten Konsolidierung der Finanzen und sparsamen Geschäftsführung.

Ihr Präsidium

Titelbild: Unser Bild zeigt Marlene Schlösser (links) als erste im Damenflorett der Jugend B anlässlich des Victor-Schwarz-Turniers.



**„Wir kämpfen immer,
egal wann, wo und gegen wen“**

**„Wir Mädels der Kegel-Abteilung
werden immer besser und besser . . .“**

Die Moral der Frauen stimmt, was nicht zuletzt an den verbesserten Trainingsverhältnissen liegt:

Dies haben wir unserer seit April 2013 neuen Trainerin Margit Welker zu verdanken. Jemand der die Lizenz zur Deutschen Landestrainerin besitzt. Endlich haben wir jemanden, der uns jeden Mittwoch mit großer Hingabe trainiert, wofür wir sehr dankbar sind. Man kann mittlerweile bei wirklich allen Spielerinnen Verbesserungen feststellen, was man an den in dieser Runde erzielten Ergebnissen erkennen kann. Wir arbeiten alle hart an uns. Man bekommt Mut gemacht und das Training macht großen Spaß, da man nicht einfach nur vor sich hin spielt, sondern auf seine Fehler hingewiesen wird und man gemeinsam daran arbeitet, diese abzustellen. So konnten wir auch alle unser Selbstvertrauen aufbauen. Man geht mit großem Ehrgeiz und sehr motiviert in

jedes einzelne Spiel. Der Kampfgeist ist riesengroß.

Unsere 1. Mannschaft braucht nun nur noch drei Punkte, um ihren Platz in der zweiten Bundesliga zu sichern. Durch ihren Ehrgeiz und die Unterstützung des zahlreichen Erscheinens der Fans und deren Anfeuerung werden die Spielerinnen dies locker meistern.

Die 2. Mannschaft spielt noch insgesamt viermal auswärts und einmal zu Hause. Man steht auf dem vorletzten Tabellenplatz der Landesliga. Der Heimschnitt ist sehr hoch (2581), was bedeutet, dass die Frauen auch hier noch alles rum reißen können. Es bleibt abzuwarten, wie diese fünf Spiele verlaufen. Wie gesagt: „Nichts ist unmöglich!“

Dass wir mit dieser Mannschaft ebenfalls großes Erreichen können, hat man an dem am 26. Januar ausgetragenen Halbfinal-Pokalspiel gegen den ESV Pirmasens III gesehen. Dort sind wir nur knapp gescheitert (3118:3139 Gesamtkegel). Es war dies ein äußerst spannender Kampf und jeder hatte an diesem Tag sehr stark gespielt und extrem emotional gekämpft.





Grüne Apotheke



Stiftsplatz 5

Telefon 06 31/9 33 16

Telefax 06 31/6 87 46

67655 Kaiserslautern

Wir sind durchgehend für Sie da:

Mo. - Do. 08.00 - 18.30 Uhr

Fr. 08.00 - 18.00 Uhr

Sa. 08.30 - 13.30 Uhr



Pfalz-Hallen-Meisterschaften am 11.+12. Januar in Ludwigshafen . . .

Pfalzmeistertitel

durch Anna Damm (wU 16)!

Unsere drei Sportler/innen können auf ein insgesamt sehr gutes Ergebnis bei den Pfalzmeisterschaften in der Halle in Ludwigshafen zurückblicken.

Anna Damm (wU 16) belegte in der Zeit von 2:42,88 min über 800 m den ersten Platz und wurde Pfalzmeisterin.

Ebenfalls über 800 m wurde Jannis Egelhof (mU 18) in 2:10,81 min Dritter.

Kaptan Thomann (mU 18) wurde über 60 m in 7,99 sec Neunzehnter.

Rheinland-Pfalz- Hallenmeisterschaften am 18.+19. Januar in Ludwigshafen . . .

Hier konnte Anna Damm (wU 16) ihre 800-m-Zeit der Vorwoche um knapp neun Sekunden verbessern. Sie wurde in 2:33,98 min Vierte.

Jannis Egelhof (mU 18) belegte über 800 m in 2:12,51 min den siebten Platz.

Kapta Thomann (mU 18) belegte über 60 m in 7,90 sec den 39. Platz.

Abteilungssitzung . . .

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Leichtathletik-Abteilung der TSG 1861 zur Abteilungssitzung am

**Freitag, den 28. März 2014
um 19.00 Uhr**

ein. Die Sitzung findet im Nebenzimmer der Vereinsgaststätte statt.

Gleichzeitig ergeht auch die Einladung an die Mitglieder des geschäftsführenden Präsidiums.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Bericht des Abteilungsleiters
- TOP 3: Bericht des Kassenwartes
- TOP 4: Entlastungen
- TOP 5: Neuwahlen
- TOP 6: Verschiedenes

Es wird um pünktliches und zahlreiches Erscheinen gebeten.

KURT BLENK – Abteilungsleiter

Versicherungsbüro

N A G E L

GmbH

Unser Leistungsspektrum:

Günstige Tarife durch Rahmenverträge im Bereich:

Privatversicherungen wie Privathaftpflicht, Hausrat,
Gebäude und Unfall

KFZ - Flotten

Deckungskonzepte für:

Gewerbe

Industrie

Wissenschaft

Private- und betriebliche Altersversorgung

Glockenstrasse 74 • 67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31 / 3 160 260 • info@nagelversicherungen.de



Wettkampf-Ergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer:

Laufladen-Cup 2013 . . .

Erfolgreiche Titelverteidigung durch Monika Frenger!

Bericht Jürgen Becker

Am 01. Februar fand die Siegerehrung für den Laufladen-Cup 2013 statt. Gastgeber Freddy Kolb vom Laufladen hatte diesmal ins Cafe Unterhammer im Karlstal eingeladen. Von der TSG kamen insgesamt sieben Läufer/innen in die Wertung. Um in die Wertung zu kommen, musste man von den zehn angebotenen Läufen an mindestens sechs teilnehmen. Gewertet werden die sechs besten Ergebnisse.

Monika Frenger hat ihren Vorjahrestitel verteidigt und wurde erneut Gesamtsiegerin und erste in der Altersklasse W 20. Weitere Podestplätze gab es für Alois Berg, 1. M 55, Andrea Groch, 1. W 30 und Rosemarie Rzehak-Rohden, die bei ihrer ersten Teilnahme gleich den ersten Platz in der Altersklasse W 55 belegte.

Nach der Siegerehrung wurde von Dr. Martin Bracke vom TuS Heltersberg das neue Wertungssystem für die nächste Saison vorgestellt, das demnächst auf der Webseite vom Laufladen bereit gestellt wird.

Nach einer kleinen Pause hielt der diesjährige Gastredner, Kurt Stenzel, einen humorvollen sowie abwechslungsreichen Vortrag u.a. über Schnelligkeits- und Krafttraining, Tempolaufttraining sowie über Dauerläufe nicht zu langsam und nicht zu lange. Kurt Stenzel war Spit-

zenläufer zu Zeiten von Dieter Baumann mit einer 10.000-m-Zeit von 28:13 und Marathonzeit von 2:13:25. Heute ist er als Physiotherapeut in Frankfurt tätig. An dieser Stelle vielen Dank an Freddy Kolb und dem Laufladen-Cup-Team für die Gastfreundschaft.

Endstand nach zehn Läufen:

Alois Berg: 1549,97 Pkt. (1. M 55)
Monika Frenger (Gesamtsiegerin): 1461,91 Pkt. (1. W 20)
Andrea Groch: 1254,09 Pkt. (1. W 30)
Rosemarie Rzehak-Rohden: 979,15 Pkt. (1. W 55)
Gunter Malle: 955,93 Pkt. (11. M 50)
Werner Forell: 871,20 Pkt. (6. M 60)
Sonja Schwehm: 551,81 Pkt. (5. W 55)

Rheinzaberner Winterlaufserie 20 km – 09. Februar . . .

Alois Berg: 1:19:03 (1. M 60)
Gunter Malle: 1:42:53 (85. M 50)

Rheinzaberner Winterlaufserie Endstand:

Gunter Malle: 3:44:52 (38. M 50)

Quodbach-Lauf in Insheim am 18. Januar . . .

9,6 km: Gunter Malle: 46:20 (17. M 50)

4,8 km: Ute Hodapp-Malle: 24:33 (4. WV)
Caroline Lassueur: 24:51 (5. WV)

Halbmarathon . . .

der TSG Kaiserslautern
am 23. März 2014 in Kaiserslautern



INTERSPORT®

***Es ist zwar nur eine
Abfahrt. Aber sie fühlt
sich an wie pures Glück.***

**Ski Hardware
AUSSCHLIESSLICH in der
Merkurstr. ERHÄLTlich!**

 **INTERSPORT.de**

**Mit den richtigen Mitteln
erreicht man jedes Ziel.**

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

 **INTERSPORT®**
SCHLEMMER

Schlemmer GmbH · Kerststraße 27-31 · 67655 Kaiserslautern
Schlemmer GmbH · Merkurstraße 62 · 67663 Kaiserslautern

Aus Liebe zum Sport



Südwestdeutsche Meisterschaften in Zweibrücken – Aktive am 23./24. November . . .

Abonnementsiegerin in Florett, Sarah Reeb, fügte ihrer umfangreichen Sammlung einen weiteren südwestdeutschen Titel hinzu. Topfit ließ die Chemiestudentin der TH Kaiserslautern ihrer Konkurrenz keine Chance und gewann im Finale mit 15:3 gegen Kühborth (Frankenthal), nachdem sie mit überlegter Taktik im Halbfinale Gbogbo (Zweibrücken) mit einem ebenso hohen Ergebnis ausgeschaltet hatte. Für eine positive Überraschung sorgte der vielversprechende Nachwuchsfechter Johannes Knickel (6. Platz), der in der mit Abstand stärksten Vorrunde vier Gefechte gewann und erst im Viertelfinale vom späteren Zweiten, Pechinger aus Speyer, ausgebremst wurde. Ivan Gryshchuk, ebenfalls Jahrgang 1998, der in der Vorrunde gegen Knickel gewonnen hatte, verletzte sich beim Gefecht um den Einzug ins Finale gegen Erdmann (Alzey) und wurde trotzdem mit einer guten Leistung Neunter. Nicht ganz so gut lief es im Degen, da die TSGler Probleme bei der Anfahrt hatten und zu spät ankamen. Maximilian Luczak (12.), Marcel Henze (14.) und Fabio Souza (18.) blieben weit unter ihrer gewohnten Leistung.

Riesenerfolg für Marcel Henze in Friedrichshafen . . .

Er nahm am Internationalen Weltcup-Degenturnier teil, das mit 202 Startern aus ganz Europa eines der härtesten Punktturniere Deutschlands ist. Da er in der Vorrunde alle Gefechte gewann, stieg er gut platziert in die Zwischenrunde auf und qualifizierte sich mit nur einer Niederlage

gegen Gegner aus Krefeld, Reutlingen, der Degenhochburg Heidenheim, Augsburg und Berlin als 12. für das KO der letzten 128, das ohne Hoffnungslauf gefochten wird und in dem eine Niederlage das Ausscheiden bedeutet. Er zeigte sich nervenstark und drang nach zwei weiteren Siegen bis ins 32-er KO vor. Im Gefecht gegen den Belgier Rappe erwischte es ihn: Er zog sich eine schmerzhaft Muskelzerrung zu, die ihn immobilisierte, so dass er eine Niederlage hinnehmen musste. Der 18. Platz bedeutet aber, dass er sich auf der Südwestdeutschen Rangliste auf den zweiten Platz vorschob, der eine Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften bedeutet und zusätzlich noch Punkte auf der Bundesrangliste erwarb.

In diesem Jahr wieder Schneemannfechten. Es machte allen Teilnehmern großen Spaß. Ivan mit den Minis, die einen olympischen Mehrkampf bestanden.



BKK PFAFF

natürlich _ freundlich

Die Krankenkasse der Region.

- + Alternative Arzneimittel
- + Osteopathie + Homöopathie
- + Akupunktur + Gesundheitsprämie
- + Präventionskurse + u.v.m.



BKK PFAFF

Pirmasenser Straße 132
67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631 31876-0
Fax: 0631 31876-99
E-Mail: info@bkk-pfaff.de
Internet: www.bkk-pfaff.de





Die Rückrunde in den einzelnen Ligen . . .

läuft seit Mitte Januar und bisher sieht es sehr gut für uns aus. Ein Grund dafür ist, dass wir in fast allen Mannschaften - bedingt durch einzelne Zugänge zur Rückrunde - Umstellungen vornehmen konnten.

Lediglich die 1. Damenmannschaft blieb davon unberührt, sieht man einmal davon ab, dass Nina Klug (jetzt an Position 3) und Tanja Schultz die Plätze tauschten. Die Damen führen weiterhin verlustpunktfrei die Tabelle der 1. Pfalzliga an und benötigen aus drei noch ausstehenden Spielen gegen schwerere Gegner noch mindestens einen Punkt um den Titel zu sichern.

Die 2. Damenmannschaft befindet sich im sicheren Mittelfeld der 2. Pfalzliga und so soll es möglichst auch bleiben. Besondere Freude bereitet hier das Auftreten der Youngsters.

Die 11jährige Jana Porten, die das Team seit der Rückrunde bereichert, ist Ranglistenbeste der pfälzischen B-Schülerinnen und hat bereits gegen etliche Gegnerinnen erfreuliche Siege gefeiert. Zusammen mit unserer schon etwas älteren Nachwuchshoffnung, Nicola Longard (seit der Rückrunde sogar oft an Punkt zwei erfolgreich!), spielt sie ebenso erfreulich gut im Doppel, auch wenn es noch die eine oder andere vermeidbare Niederlage als „Lehrgeld“ zu verbuchen gilt.

Genau so gut wie bei den 1. Damen sieht es bei den 1. Herren aus. Hier steht auf Punkt 1 Neuzugang Markus Schäfer und

in dieser Aufstellung sollte auch in der Rückrunde gegen den Hauptkonkurrenten Colgenstein (im Hinspiel mit 9:6 besiegt) nichts anbrennen, so dass beide Teams, denen im letzten Jahr trotz der jeweiligen Meisterschaft aus organisatorischen Gründen der Aufstieg verwehrt geblieben war, dieses Mal den Schritt ins überregionale Spielgeschehen packen sollten.

Eine kleine Anmerkung zum Spielgeschehen in den Pfalzligen: Leider ist es für beide Mannschaften so, dass der Gegner, der sich gegen den Favoriten von vorneherein auf verlorenem Posten wähnt, nicht immer mit der stärksten Mannschaft antritt, was teilweise zu atemberaubenden Klassen- und Niveauunterschieden in den angesetzten Mannschaftsspielen führt.

Umso höher ist es unseren besten Sportlern anzurechnen, dass sie sich nicht beirren lassen, immer motiviert an- und auftreten und das angestrebte Ziel fest im Blick haben.

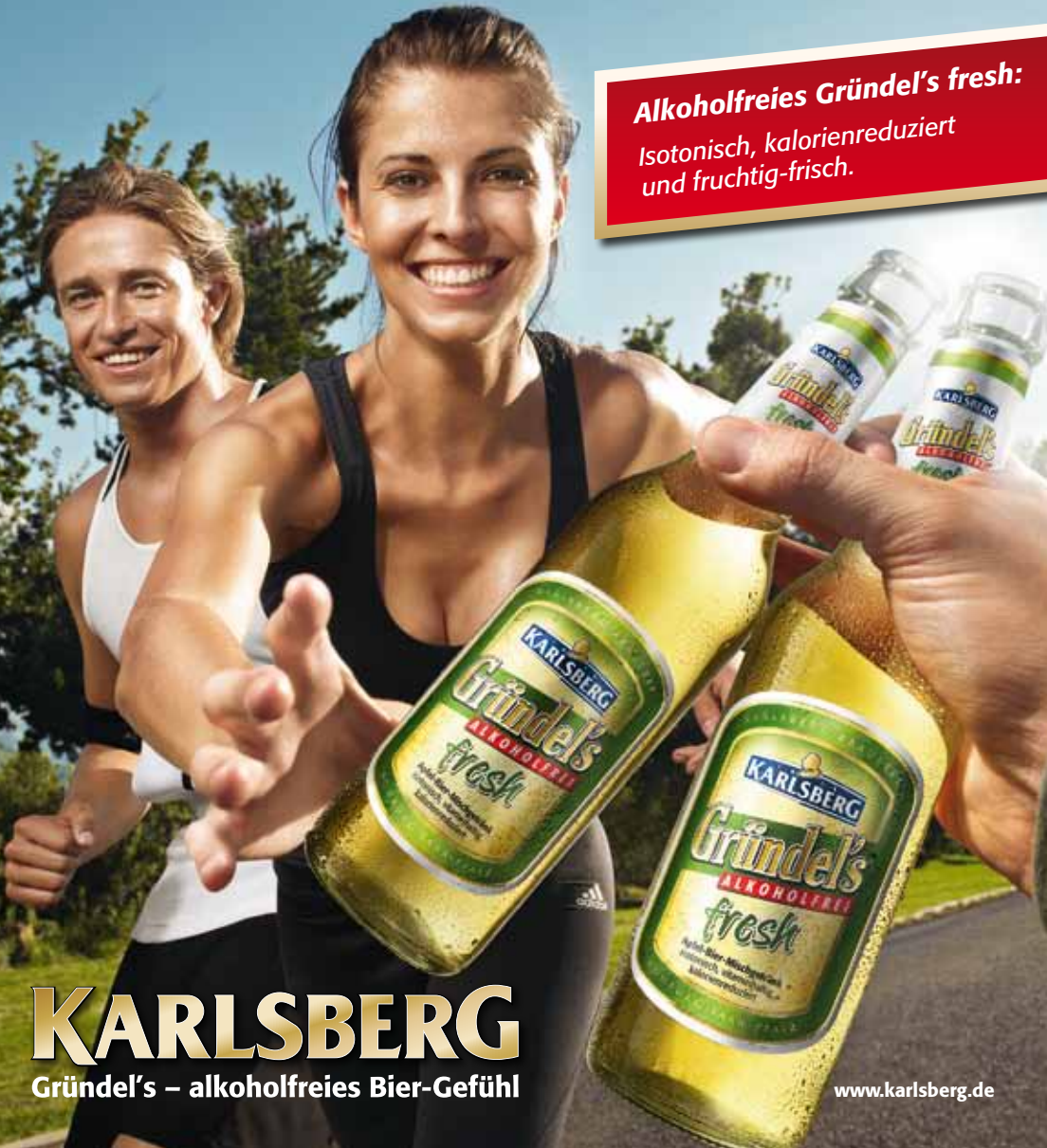
Apropos „angestrebtes Ziel“: Das der 2. Herrenmannschaft heißt ebenfalls „Meisterschaft“. Markus Schließmeyer (eigentlich Mitglied der 1. Mannschaft) konnte hier zumindest vorübergehend abrücken und mit dazu beitragen, dass das Team mit nunmehr vier Punkten Vorsprung und weißer Weste auf Platz 1 der 2. Pfalzliga West steht.

In der Zweiten wirkt seit Beginn der Rückrunde auch unser Neuzugang Cornelius Martin mit. Ganze elf Jahre alt ist dieser Knirps und in seiner Altersklasse schon einer der Großen und insgesamt eine große Hoffnung im pfälzischen Nach-

Läuft richtig gut.

HDV

Alkoholfreies Gründel's fresh:
Isotonisch, kalorienreduziert
und fruchtig-frisch.



KARLSBERG

Gründel's – alkoholfreies Bier-Gefühl

www.karlsberg.de



wuchsbereich. In dieser aktiven Mannschaft kommt Cornelius aber nur sehr dosiert zum Einsatz, er ist sehr oft bei großen Turnieren und tritt überdies auch in einer unserer Nachwuchsmannschaften an. Der dritte Zugang ist „Rückkehrer“ Dirk Edinger (an Position 2), der, nachdem sein „Bännjer“ Team in der Vorrunde abgemeldet hat, nun wieder für uns aufschlägt. Dirk kam aus privaten Gründen allerdings bisher noch nicht zum Einsatz.

So hat das Team personell „Federn lassen können“, denn mit Manfred Ritter, Bijan Kalhorifar und Helmut Fisterer (dieser allerdings nur vorübergehend) konnten gleich drei Akteure in die dritte Herrenmannschaft (Bezirksliga) hinunter wechseln. Trotzdem muss die Dritte nicht unbedingt aufsteigen.

Seit Beginn der Runde hieß das Ziel „Klassenerhalt“ und auch, wenn man jetzt nominell viel besser da steht, muss nicht unbedingt nach Höherem gestrebt werden, zumal bereits eine Begegnung verloren wurde. Eine solide Rückrunde mit einer guten Platzierung in einer ausgesprochen ausgeglichenen (und stark besetzten) Bezirksliga sollte das Ziel sein.

Anders sieht dies bei der Vierten aus. Hier heißen die Zugänge aus der oberen Mannschaft Wolfgang Mohr, Helmut Schneider und Lothar Klein und in der neuen Besetzung will man das Meisterrennen in der Kreisliga noch einmal spannend machen und das Ruder zugunsten der TSG herumreißen. Voraussetzung sind Top-Leistungen gegen die beiden momentan noch besser platzierten Rivalen aus Kreimbach und Otterbach.

Mit am meisten profitiert von diesem ganzen „nach unten rücken“ hat unsere fünfte Herrenmannschaft. Zur Halbzeit rangierte das teilweise enorm überforderte Team in der Kreisklasse A auf dem letzten Platz. Die spielstarken Marco Enders, Paul Chu, Lukas Schmitt, Rene Masonne und Han Feihan stellten sich allesamt klaglos in den Dienst der Gemeinschaft und wollen nun gemeinsam mit der bisherigen Truppe dafür sorgen, dass auch in der nächsten Saison die weitaus attraktivere Kreisklasse A gespielt werden kann. Die Chancen dafür stehen gut, es gab bereits zwei deutliche Siege.

Besuchen auch Sie einfach mal unsere Heimspiele in der Halle II. Nicht nur wir würden uns über Euer Kommen freuen. Sie sehen, bei uns ist zur Zeit eine aufstrebende Abteilung im Buchenloch zu bewundern.

Wie gesagt, schauen Sie einfach mal vorbei!

Steffi Schneider

Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK

gaul

KARL WERNER

INSTALLATION/
KUNDENDIENST

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG

EPLAN
MANAGEMENT GMBH

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20



Erfolgreiche Seniorenmeisterschaften . . .

Steffi Schneider und Lothar Klein von der TSG Kaiserslautern sicherten sich bei den Pfälzischen Tischtennis-Einzel-Meisterschaften der Senioren in Germersheim die Titel in der Damen-Ü-60- und Herren-Ü-65-Klasse.

Steffi Schneider – im vergangenen Jahr als älteste Teilnehmerin noch Siegerin bei den Damen Ü 50 – ließ in diesem Jahr als jüngste Spielerin der Ü-60-Klasse ihren Konkurrentinnen keine Chance. Sie gewann sämtliche Spiele mit 3:0 Sätzen und sicherte sich souverän den Titel. Eine weitere „Silbermedaille“ mit Ehemann Helmut Schneider im Mixed Ü 60 und eine „Bronzemedaille“ im Damendoppel mit Elisabeth Simonis (FV Queidersbach) komplettierte die Medaillensammlung.

Lothar Klein traf im mannschaftsinternen Endspiel Ü 65 auf Kurt Wilhelm, der im Halbfinale den mitfavorisierten Michael Ciolek (WTF Ramstein) ausgeschaltet hatte. Im Finale siegte Klein dann mit 3:2 und sicherte sich erstmals den Pfalzmeistertitel. Dritter wurde Michael Ciolek.

Im Herrendoppel Ü 60 siegte Walter Bode (TV Alsenborn) mit seinem Partner Gustav Knapke (TTV Mutterstadt), die im Halbfinale die Titelverteidiger Helmut Schneider (TSG) und Dieter Kimmel (TV Neustadt) mit 3:2 hauchdünn ausgeschaltet hatten.

Sämtliche Teilnehmer aus der westpfälzischen Region haben sich damit für die Regionsmeisterschaften im März in Ingelheim qualifiziert.



RUTH LEPLA MdL



Bürgerbüro

Stiftsplatz 2
67655 Kaiserslautern

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do/Fr 9.00-13.00
Mittwochs 12.00-16.00

Termine nach
Vereinbarung

Sie erreichen mich auch unter

Fon 0631/8924718
ruth.leppla@spd.landtag.rlp.de



FREITAG IST EUROJACKPOT-TAG.



*In Kooperation mit Ihrer Annahmestelle:
Lotto Bassler
Rudolf-Breitscheid-Str. 101, 67655 Kaiserslautern*

**LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.lotto.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



Liebe Wanderfreunde,

unsere Februar-Wanderung wurde geführt von Edith und Wolfgang Reuscher. Die große Tour, für die Wolfgang verantwortlich zeichnete, startete vom Hauptbahnhof mit der S-Bahn nach Otterbach-Lampertsmühle. Von da ging es über den Lampertshof und die Fuchsdelle bergauf zum 3-Berge-Blick. Oben angekommen, konnten wir erst einmal verschnauften und dann die herrliche Aussicht genießen. Von hier ging es dann weiter auf angenehmen Waldwegen zum Tannenbrunnen. Hier hatten wir unsere übliche Rast redlich verdient. Danach ging alles super leicht, um nicht zu sagen wie geschmiert, durch unseren schönen Pfälzer Wald, durch die A 6-Unterführung zum Vogelwoog und von da zur Schlusseinkehr „Siedlerklause“. Edith traf sich mit ihren Wanderfreunden am Rathaus, von wo man zur Haltestelle Neumühle fuhr. Von dort wanderten sie zum Hammerweiher, entlang am Blechhammer, zur Rast am Vogelwoog. Nach einer kleinen Stärkung ging es weiter um den See herum, vorbei am Vogelwoogbrunnen, um anschließend bei der Schlusseinkehr anwesend zu sein.

Auch an diesem Wandersonntag meinte es der Wettergott wieder richtig gut mit uns. Laut Wettervorhersage waren wir auf alles vorbereitet und deshalb angenehm überrascht, dass der Wind ziemlich kühl wehte, aber auch die Wolken vertrieb und die Sonne ein bisschen blinzelte. Die paar Tropfen Regen waren gut, dass der Weg nicht so staubig war. So hat eben alles sein Gutes.

Den Heiteren erscheint die Welt auch heiter.
Johann Wolfgang von Goethe

Wir bedanken uns bei Edith und Wolfgang für die gut gelungene Wanderung. Plant schon mal die nächste Tour vor!

Termine im März:

Bitte jetzt schon vormerken:
Unsere Jahreshauptversammlung findet am 14. März 2014 um 19.30 Uhr statt.
Die März-Wanderung führt Gerhard Bauer am 09. März nach Kindsbach.

Hüttenöffnung . . .

voraussichtlich am 02. April 2014.

Sepp Wietzel





Liebe Wanderfreunde,

wir laden recht herzlich ein zu unserer März-Wanderung am 09. März 2014 nach Hohenecken. Schlusseinkehr für beide Wanderungen ist im Restaurant „Am Rathaus“ in Hohenecken.

Treffpunkt der „großen Tour“:

09.30 Uhr am Hbf, Abfahrt 10.03 Uhr mit der S-Bahn nach Kindsbach.

Führung: Gerhard Bauer

Bahnhof Kindsbach	0,0 km	240 m
Bärenloch	1,0 km	250 m
Forsthaus Steigerhof	3,5 km	385 m
Walkmühltal	5,0 km	340 m
Eingang durch das Walkmühltal zum Gelterswoog	10 km	300 m
Hohenecken Rathaus	13 km	300 m

Treffpunkt der „kleinen Tour“:

12.00 Uhr an der Bushaltestelle

Am Belzappel (EAW)

Rathaus ab um 11.45 Uhr, an 11.54 Uhr mit der Linie 101

Führung: Wolfgang Reuscher

EAW	0,0 km	248 m
EÜ US-Siedlung	2,5 km	260 m
Ortseingang Hohenecken	3,5 km	260 m
Hohenecken Rathaus	4,5 km	280 m

Speisekarte:

- 1) Schweineschnitzel mit Pommes und Salat 9,90 Euro
- 2) Pfälzer Platte mit Bratwurst, Saumagen, Leberknödel, Sauerkraut und Bauernbrot 8,50 Euro
- 3) Omelette mit Schinken, dazu 1 Salatteller 8,50 Euro
- 4) Wurstsalat mit Bratkartoffeln 7,50 Euro
- 5) Blattsalate mit Ei, Tomate, Schinken, Käse, dazu Baguette 5,90 Euro

- 6) Vegetarische Bandnudeln mit Gemüsewürfeln und Champignons in Sahnesoße, mit Käse überbacken 7,50 Euro
- 7) Elsässer Flammkuchen 6,50 Euro

Die Rückfahrt mit dem Bus der Linie 101 ab Haltestelle an der Burgherrenhalle erfolgt nach Bekanntgabe, ansonsten jeweils ab Minute .. 43.

Anmeldungen mit Essenswunsch (unbedingt erforderlich) bis spätestens

Freitag, den 07. März 2014

unter der Telefon-Nummer 06303-6589 (AB). Bei Anmeldung auf AB bitte Angabe welche Tour gewünscht ist.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Bauer + Wolfgang Reuscher

Nicht vergessen:

Heringssessen im Buchenloch in der Kegelbahn am „Aschermittwoch“!

Wir rechnen fest mit Eurem Kommen!

TURN-Abteilung

Termin im März:

Bitte jetzt schon vormerken: Die Jahreshauptversammlung, der Turn-Abteilung findet am 28. März 2014, um 19.00 Uhr, im kleinen Nebenzimmer statt.



Unsere Handballer sind momentan obenauf, allen voran die 1. Herrenmannschaft – die mA-Jugend dagegen hinkt etwas hinterher . . .

Das Team von Trainer Christian Buchner übernahm am 11. Januar die Tabellenführung und behauptete diese bis zur Fertigstellung dieses Berichtes am 18. Februar 2014.

Spielbetrieb Aktive A-Klasse Männer – 1:

Am 26. Januar folgte mit 37:28 Toren die erste Niederlage seit Oktober 2013 beim VTV Mundenheim III, man blieb aber Tabellenführer.

Die HR Göllheim/Eisenberg wurde von der Buchner-Truppe am 02. Februar mit 47:21 Toren abgespeist.

Eine Woche später schickte man den SC Bobenheim-Roxheim mit 43:29 Toren nach Hause.

Und auch beim TV Lamsheim, dem man zu Hause in der Vorrunde noch mit 33:35 Toren unterlegen war, setzten sich die Buchenlocher am 16. Februar mit 44:35 Toren durch und weist nun einen Punktestand von 27:7 und ein Torkonto von 591:486 auf. Das entspricht einem Durchschnitt von 34,7 erzielten Toren pro Spiel. Einfach Spitze!

Hier die restlichen Heimspieltermine der Saison 2013/2014:

- 23.03. 18.00 Uhr
Barbarossa-Halle
TSG – TV Ruchheim II

- 29.03. 16.00 Uhr
Schillerschule Kaiserslautern
1. FC Kaiserslautern – TSG
- 06.04. 18.00 Uhr
Barbarossa-Halle
TSG – HSG Eppstein/Maxdorf

Spielbetrieb Jugend:

Unsere mA-Jugend rangiert auf Tabellenplatz 7 in der Kreisklasse mit 9:13 Punkten und 308:374 Toren und spielte in den letzten drei Spielen wie folgt:

HR Göllheim /Eisenberg – TSG	32:21
TSG – SG Assenheim/Kindenheim	24:39
TV Lamsheim – TSG	34:28

Hier die restlichen Heimspieltermine der Saison 2013/14:

- 23.03. 15.30 Uhr Barbarossa-Halle
TSG – TV Hochdorf
- 06.04. 15.30 Uhr Barbarossa-Halle
TSG – SG Ottersheim / Bellheim/
Zeiskam

Die mB-Jugend hält sich in der Bezirksliga mit 6:2 Punkten und 124:108 Toren auf Tabellenplatz 2 in der Rückrunde bislang ausgezeichnet.

Am 02. Februar gewannen die Jungs von Trainer Michael Munzinger bei der TG Oggersheim mit 24:20 Toren, um eine Woche später dem Tabellenführer wmbC Schifferstadt / Assenheim / Dannstadt knapp mit 30:31 zu unterliegen. Man ist auf Augenhöhe mit dem Tabellen-Ersten und nach Minuspunkten sogar ein Zähler besser.

Hier die restlichen Heimspieltermine der Saison 2013/14:

- 23.03. 13.30 Uhr Barbarossa-Halle
TSG – TG Oggersheim
- 06.04. 13.30 Uhr Barbarossa-Halle
TSG – SKG Grethen



Auch unsere mC-Jugend zeigt Flagge und belegt in der Bezirksliga mit 25:3 Punkten und 361:266 Toren Platz 2 in der Tabelle und ist somit seit 10 Spieltagen ungeschlagen.

Am 09. Februar gab es in einem hochdramatischen Spiel gegen den SC Bobenheim-Roxheim ein verdientes 30:30-Unentschieden.

Hier die restlichen Heimspieltermine der Saison 2013/14:

- 23.03. 12.00 Uhr Barbarossahalle
TSG – SG Kusel/Ramstein
- 30.03. 15.30 Uhr IGS-Halle Enkenbach
JSG Enkenbach/1. FCK – TSG
- 06.04. 12.00 Uhr Barbarossahalle
TSG – TG Oggersheim

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an all unsere aktiven Sportler und Trainer, treuen Zuschauer, Helfer und Sponsoren, die den Handballern im Buchenloch erfolgreich „unter die Arme“ greifen!

Wir hoffen, dass auch in Zukunft viele Kinder und Jugendliche den Weg zum TSG-Handball finden – spricht uns einfach mal an. Infos siehe unten:

Sonstiges:

Auf unserer Homepage www.tsg-kl.de (Handball) sind auch ab sofort wieder Links zu allen TSG-Handballteams geschaltet, um den Handballfreunden einen aktuellen Zugriff auf alle Ergebnisse, Tabellen und Spielpaarungen zu ermöglichen.
Gerd Leyendecker

Heitzmann GmbH

Entsorgungsfachbetrieb



Breitwiesen 4a · 67688 Rodenbach
Telefon 0 63 74 / 24 92 · Fax 99 26 50

Container-Dienst

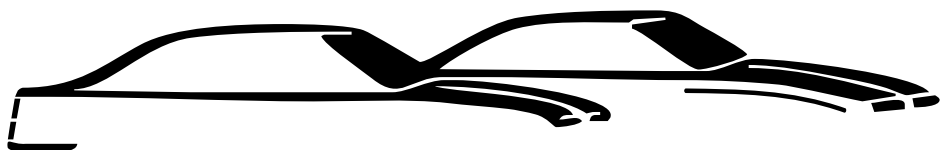
- Bauschutt
- Baumischabfälle
- Gewerbeabfälle
- Güterkraftverkehr
- Silotransporte

***Wir lösen
Abfallprobleme***



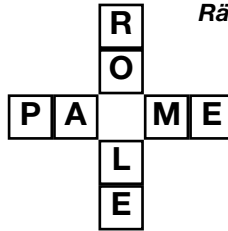
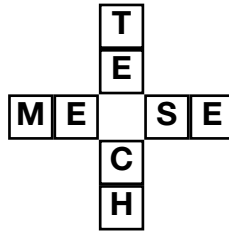
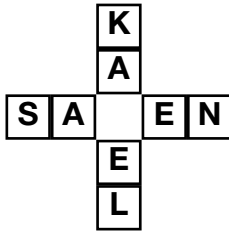
Mit Erfahrung und Einsatz für Ihre eigenen 4 Wände

Tel. 0631 / 310 99 63 - www.immomaher.de - info@immomaher.de



AUTOMOBILE

Tel. 0631 / 310 99 63 - www.maherautomobile.de - info@maherautomobile.de



Rätsel bis 8 Jahre

Welche Buchstaben fehlen ?

Name, Vorname _____

Adresse: _____

Einsendeschluß ist der 31. März 2014

Kinder ab 8 Jahre: 1. Preis: 15 Euro Gutschein „Spielkiste“

2. Preis: 10 Euro Gutschein „Spielkiste“ • 3. Preis 5 Euro Gutschein „Spielkiste“



BANF WERBUNG

Marketing | Sponsoring | Werbetechnik

Rätsel ab 9 Jahre

Frage 1: _____

Wo fanden die Olympischen Winterspiele 2014 statt?

Frage 2: _____

Wieviele Medaillen gewann Deutschland bei diesen Spielen?

Frage 3: _____

Nenne 3 Gegner der Deutschen Fußball-Nationalmannschaft bei der EM-Qualifikation 2018

Name, Vorname _____

Adresse: _____

Einsendeschluß ist der 31. März 2014

Kinder ab 9 Jahre: 1. Preis: 15 Euro Gutschein „Saturn“

2. Preis: 10 Euro Gutschein „Saturn“ • 3. Preis 5 Euro Gutschein „Saturn“



BANF WERBUNG

Marketing | Sponsoring | Werbetechnik

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr
Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

—→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←—

—→ O T I H U C K O P T I H U C ←—

—→ P T I A U K P H ←—

—→ T O P ←—

TOP

OPTIK



www.optik-hauck.de

Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

ART-110TH

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631/28314
Telefax: 0631/28226 - Geschäftsstelle
Telefon: 0631/3618161 - Clubhaus

Postanschrift:

Postfach 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtsparkasse Kaiserslautern
Nr. 000.126.318, BLZ 540.501.10
Kreissparkasse Kaiserslautern
Nr. 50.666, BLZ 540.502.20
Volksbank Kaiserslautern
Nr. 255.505, BLZ 540.900.00

Präsidentin: Beate Kimmel
1. Vorsitzender: Holger Westing
2. Vorsitzender: Bernhard Lißmann
Schatzmeister: Stephan Herbach
Liegenschaftswart: Hans-Jürgen Ries
Sportwart: Christian Uhrig
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats
. . . und den Termin möchten wir doch
bitte alle einhalten!

H **F. K. HORN**
HOCH-TIEF-STRASSENBAU

*WIR BAUEN.
AUCH FÜR SIE!*

...HÄUSER
...WOHNUNGEN
...WEGE & MEHR

67661 Kaiserslautern • Sauerwiesen 4
Tel. (0 63 01) 7 04-0 • Fax (0 63 01) 7 04-1 41
www.f-k-horn.de

DQS-zertifiziert nach DIN
EN ISO 9001:2000
Reg.-Nr. 066498 CH



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat April Geburtstag haben, recht herzlich.
Besonders grüßen wir jedoch:

Heike Schmidt		01.04.62	Reinhard Pomaska	70 Jahre	15.04.44
Michael Bier	50 Jahre	01.04.64	Christel Koster		15.04.52
Edda Haas		03.04.53	Horst Kipp	80 Jahre	16.04.34
Sabine Zebe		03.04.62	Ina Klemm		17.04.59
Bernadeta Kwiaton		03.04.52	Stefanie Schramm		17.04.56
Hans-Dieter Kempf		04.04.60	Wolfgang Lasai	50 Jahre	17.04.64
Stefan Hausladen		04.04.58	Friedel Hoppe	88 Jahre	18.04.26
Paul Hauck		04.04.63	Ingeborg Louis	82 Jahre	18.04.32
Anke Rochlitzer		04.04.43	Regina Scherer-Schreiner	50 Jahre	19.04.64
Waltraud Kempf		04.04.37	Werner Kraft		19.04.53
Helga Nachtrieb		04.04.36	Kurt Gillmann		19.04.53
Kriemhild Herrmann	88 Jahre	05.04.26	Heike Stolz		20.04.62
Gerhard Neurohr	70 Jahre	06.04.44	Jochen Tromsdorf		21.04.59
Franziska Schneider		06.04.38	Dieter Rübél	75 Jahre	22.04.39
Lothar Baum	75 Jahre	08.04.39	Ursel Voigt		22.04.40
Joachim Stäudel	70 Jahre	08.04.44	Heide Münch		23.04.57
Ilse Welker		08.04.35	Reiner Leitsbach		24.04.59
Gabriele Chazkelewitz		08.04.63	Achim Wapner		24.04.58
Frank Jung		09.04.61	Joachim Schenk		25.04.53
Hans-Peter Junk	75 Jahre	10.04.39	Irmgard Matheis	91 Jahre	25.04.23
Kirsten Kastl-Kuntscher		10.04.41	Hugo Lenhart	70 Jahre	26.04.44
Klaus Platz		10.04.57	Klaus Schleret		27.04.59
Renate Ehrenberg		10.04.56	Abdelhanine Cheggour		27.04.60
Michaela Behzumi		10.04.57	Gabriele Gravelius		27.04.61
Ulrike Hirsch		11.04.56	Arnhold Schmalenbach		28.04.53
Susanne Raab-Kroneberger		12.04.58	Gerold Reker		28.04.50
Marianne Seufert	60 Jahre	12.04.54	Hildegard Gehrig	80 Jahre	28.04.34
Karl-Heinz Keller		12.04.40	Annerose Seiberth-Schmalenbach		28.04.53
Gerhard Lukas		13.04.45	Andreas Müller		28.04.63
Ursula Berz		13.04.42	Gabriele Roos		29.04.60
Gerd Schwarz		14.04.48	Gabriele Koble	60 Jahre	29.04.54
Jörg Krames	50 Jahre	14.04.64	Joachim Baser		30.04.61
Barbara Scheifele		14.04.58	Günther Rößling	50 Jahre	30.04.64

AUGEN OPTIK KLEIN

Modische Brillen – Kontaktlinsen – Optikinstrumente
Man kauft nicht nur... man wird beraten !

Wir führen Brillengläser von höchster optischer Präzision. Fragen Sie uns auch nach Gleitsichtgläsern für stufenloses gutes Sehen von nah und fern. Monatskontaktlinsen ab 19€ für Sport + Freizeit - fragen Sie danach. Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheibewerber.

Richard-Wagner-Str. 29 · **67655 Kaiserslautern** · ☎(0631) 65105
Parkmöglichkeiten am Geschäft · Alle Kassen · Knappschaften

Für Sie. Mit ganzer Energie.



Das Leben genießen heißt, Energie tanken für die Seele!

Die SWKcard bekommen all diejenigen Strom- und Erdgaskunden der SWK sowie Stromkunden der abita, die eine Einzugsermächtigung erteilt haben. Sie sparen damit bei vielen regionalen Freizeit Anbietern.



swk-kl.de

SWK
Stadtwerke Kaiserslautern



Wissen aus erster Hand. Leistung aus einer Hand.

buchholz-fachinformationsdienst



Schneller im Ziel.

Nicht nur im Sport zählt neben guter Vorbereitung eine intelligente Strategie. Wir vom **bfd** halten bundesweit über 14.000 Kunden genau dafür den Rücken frei. Mit Wissensmanagement nach Maß: Wir beschaffen und verwalten Fachmedien, die Sie und Ihre Mitarbeiter brauchen. Das spart Zeit, Geld und Nerven. Und sorgt dafür, dass Sie immer etwas schneller im Ziel sind.

www.bfd.de

E-Mail: info@bfd.de

Durchblick für Profis.

